

Umweltanwalt: Abschaffung ist vom Tisch

Gesichert. LH Gabi Burgstaller hat sich festgelegt: Sie denkt daran, die Naturschutzbeauftragten abzuschaffen. Der Umweltanwalt kann aufatmen.

SALZBURG (SN-resch). Etwas ruhiger kann Landesumweltanwalt Wolfgang Wiener schlafen: Dass sein Amt abgeschafft wird, scheint nun doch wieder unwahrscheinlich. LH Gabi Burgstaller stellte im Gespräch mit den SN am Donnerstag zwar klar: Zwischen Landesumweltanwaltschaft (LUA) und den Naturschutzbeauftragten der Bezirke gebe es „Doppelgleisigkeiten“ – und diese gehörten abgeschafft.

Burgstaller tendiert aber dazu, die Naturschutzbeauftragten mittelfristig abzuschaffen. Jedoch solle der Entscheidung nicht vorgegriffen werden.

Dies helfe dem Land auch, Geld zu sparen. 140 Dienstposten müssten abgebaut werden. Burgstaller betont jedoch: Die dortigen Beamten würden umgeschult und neue Aufgaben im Landesdienst bekommen.

„Es geht nicht um eine Entmachtung der Umweltanwaltschaft“, sagte Burgstaller. Sie abzuschaffen heiße, „das Kind mit dem Bade auszuschütten“. Daran sei in dieser drastischen Form nie gedacht gewesen.

Der ehemalige Umweltanwalt, Eberhard Stüber, warnt im SN-Interview eindringlich vor einer Beschneidung der Rechte der LUA. **Seite 2**